

Test: Tintenpatronen und Nachfülltinten

Mit Billig-Tinte bis zu 96 Prozent Kosten sparen!

Unter 50 Euro für einen fabrikneuen Drucker – das klingt nach einem Schnäppchen. Aber der Schein trügt, denn die Hersteller verdienen über die Tintenpatronen. COMPUTER BILD zeigt die besten Ersatz-Patronen und verrät, was sie im Vergleich zu den Originalen leisten.

Der Drucker wurde günstig erstanden, doch auf Kauflust folgt Frust, wenn die Patronen leer sind. Knapp 50 Euro kostet ein Satz Tinte – ein neuer Drucker mit frischen Patronen wäre günstiger. Noch billiger sind Fremdpatronen, mit denen Sie im Vergleich zu Originaltinte bis zu 96 Prozent günstiger drucken. Wie sich Billigtinten schlagen, hat COMPUTER BILD für acht gängige Patronentypen von Brother, Canon, Epson, Hewlett-Packard, Lexmark getestet.



Ersatz-Tintenpatronen und Nachfüllsets sind günstig und drucken in meist guter Qualität.

Zerstört Fremdtinte den Drucker?

Wenn Sie für Ihren Drucker geeignete nachgebaute oder wiederbefüllte Fremdpatronen – wie die hier getesteten – verwenden, besteht meist keine Gefahr. Mit manchen Fremdpatronen funktioniert aber die Tintenfüllstandsanzeige des Druckers nicht. Geht die Tinte zur Neige, erscheint deshalb auf dem PC-Bildschirm oder am Drucker keine Warnmeldung. Wird mit leerer Patrone weitergedruckt, überhitzt der Druckkopf und geht kaputt, da Tinte zum Kühlen fehlt. Steckt der Druckkopf in der Patrone, lässt sich der Schaden mit einer neuen Patrone beheben. Bei Druckern mit fest eingebautem Druckkopf ist die fällige Reparatur dagegen sehr teuer. Wechseln Sie deshalb sofort die Patronen, wenn die Ausdrücke blasser werden.



Epson und Canon schützen Tintenpatronen ohne eingebauten Druckkopf meist mit einem Chip. Damit Fremdpatronen in den Druckern funktionieren, muss der Hersteller auch die Chips nachbauen.

Erlischt die Gerätegarantie bei Verwendung von Fremdpatronen?

Nicht automatisch. Garantieansprüche verlieren Sie nur, wenn die Fremdtinte Schäden verursacht hat – etwa bei verstopften Tintendüsen. Ein Hersteller darf zum Beispiel nicht die Reparatur des Papiereinzugs verweigern, wenn er Fremdtinte vorfindet.

Wie viel können Sie sparen?

Patronen von Fremdanbietern sind bis zu 96 Prozent günstiger als Originale. Die genaue Ersparnis hängt vor allem von der Patronensorte ab:

- Patronen mit Druckkopf: Bei diesen Patronen ist die Ersparnis nicht ganz so hoch – im Test waren bis zu 70 Prozent drin. Grund: Die Fremdhersteller können die Patronen nicht nachbauen, weil der durch Patente geschützte Druckkopf eingebaut ist. Sie müssen leere Originalpatronen einsammeln, reinigen, wiederbefüllen. Das ist zeitaufwendig und teuer. Und: Der Anbieter braucht genügend leere und funktionstüchtige Originalpatronen.
- Patronen ohne Druckkopf: Diese Tanks können Fremdhersteller nachbauen, ohne Patente der Gerätehersteller zu verletzen. Das wirkt sich auf die Herstellungskosten und damit auf die Verkaufspreise aus. Bei diesen Patronen ist das Sparpotenzial deshalb am größten.

Ist die Druckqualität mit Originaltinte besser?

Nicht in jedem Fall. COMPUTER BILD vergleicht die Qualität von Original- und Fremdtinten in aufwendigen Tests. Ergebnis: Einige Fremdprodukte druckten sogar etwas besser als das Original. Allerdings verblassten manche Ausdrücke mit Fremdtinte schneller.

Fazit

Mit Fremdpatronen sparen Sie viel Geld, auf gute Druckqualität müssen Sie dennoch nicht verzichten. Einziger Haken: Bei manchen Billigpatronen zeigen die Drucker den Tintenfüllstand nicht an.

Leere Patronen sammeln

Schmeißen Sie leere Tintenpatronen nicht einfach in den Mülleimer. Meist funktionieren sie noch und lassen sich problemlos wiederbefüllen. Fremdanbieter dürfen viele Patronen nicht nachbauen und sind deshalb auf gebrauchte Originale angewiesen – sie sammeln sie und zahlen sogar für heiß begehrte Typen, meist die mit eingebautem Druckkopf von Canon, Hewlett-Packard und Lexmark. Wie viel Sie für welche Leerpatrone erhalten, steht in den Ankauflisten.

Die Internetadressen einiger Abnehmer:

www.geldfuermuell.de
www.brokerin.de
www.prints-and-points.com
www.tintenpatronen-ankauf.de